Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch post.at

Bramberg am Wildkogel

BRAMBERG

Gemeindeblatt

Dezember.2023

Foto: Lisa Noel

Inhalt

Verordnung Leinenpflicht 4

Bauamt 5

Seniorenwohnhaus Bramberg 8

Tarife Bergpass Wildkogel 12

Müllkalender 13

Tourismusschule Bramberg 19

Tourismusverband Bramberg 22

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Beim Schreiben dieses Vorwortes ist unsere Gemeinde bereits in eine weiße Schneedecke gehüllt, der Christbaum steht am Dorfplatz und die Weihnachtsbeleuchtung ist einsatzbereit. Wir hoffen, dass wir uns heuer auch am Heiligen Abend an diesem weihnachtlichen Erscheinungsbild erfreuen können. Unabhängig davon werden uns die diversen Veranstaltungen im Advent ohnehin auf die besinnliche Zeit einstimmen.

Budget

Die Erstellung des Voranschlages für 2024 stellte uns vor große Herausforderungen. Zusätzlich zur allgemeinen Teuerung treffen unsere Gemeinde im kommenden Jahr Mehrkosten in Form von Transferzahlungen an das Land Salzburg (für z.B. Sozialhilfe, Mindestsicherung und Betriebsabgang Krankenhäuser) in der Höhe von ca. € 400.000,-. Diese Fixkosten müssen im Voranschlag entsprechend berücksichtigt werden. In Summe konnte für 2024 ein Budget in der Höhe von 10,5 Millionen Euro bewerkstelligt werden. Aufgrund der gestiegenen Kosten in mehreren Bereichen ist es uns leider nicht möglich, im nächsten Jahr alle Projekte und Wünsche umzusetzen. Ich bitte daher um Verständnis und bedanke mich bei den Gemeindemandataren für die gute und zielführende Zusammenarbeit. Wir hoffen auf eine Entspannung der finanziellen Lage im Jahr 2025.

Seniorenwohnhaus

Die nötigen Bescheide von der BH Zell am See für den Erweiterungsbau des Seniorenwohnhauses sind mittlerweile eingegangen. Der Prozess dafür dauerte länger als erwartet und war mit sehr vielen Auflagepunkten verbunden. Nun heißt es, in den Verbandsgemeinden die Beschlüsse für die Finanzierung der Kosten in der Höhe von 20 Millionen Euro zu fassen. Auch in Zeiten, in denen die Bereitstellung von so viel Geld für die Gemeinden immer schwieriger wird, stehen wir voll und ganz hinter diesem, für unsere Region, wichtigen Projekt.

Haarstudio Brandner

Jahrzehntelang war das Haarstudio Brandner in Mühlbach eine fixe Anlaufstelle für Haarschnitte und Styling. Am 21. Oktober hat der Friseursalon seine Pforten geschlossen.
Liebe Helga, lieber Hans, ich wünsche euch an dieser Stelle alles Gute für euren wohlverdienten Ruhestand! Viele Bürgerinnen und Bürger werden eure professionelle und herzliche Betreuung sehr vermissen. Umso mehr freut es uns, dass ihr eure Dienste für die Bewohnerinnen und Bewohner im Seniorenwohnhaus weiter anbietet.
Vielen Dank dafür!

Junioren Trial Staatsmeister

Wir haben einen Staatsmeister in unserer Mitte! Herzlichen Glückwunsch an Simon Hofer zum Titel „Junioren Trial Staatsmeister“. Lieber Simon, du kannst sehr stolz auf deine Leistung sein! Ich wünsche dir weiterhin alles Gute und viel Freude beim Ausüben deines spannenden Sportes.

Simon Hofer, Foto: privat

Bücherei

Die Bücherei im Felberhaus wurde erweitert und somit steht mehr Platz für das attraktive und vielfältige Angebot zur Verfügung. Unter der Federführung von Toni Seifriedsberger hat die Bücherei den Wandel der Zeit gut überstanden und ist nach wie vor ein beliebter Treffpunkt für Lesefreudige. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Toni für die nunmehr 40-jährige Tätigkeit als „Chef“ der Bücherei danken!

Gemeindeversammlung

Am 28. November fand wieder die öffentliche Gemeindeversammlung beim Gasthaus Senningerbräu statt. Der Saal war bis zum letzten Platz gefüllt – über so viel Interesse aus der Bevölkerung freue ich mich als Bürgermeister außerordentlich. Es wurde Rückschau auf das abgelaufene Jahr und eine Vorausschau auf den Winter und die Neuerungen im kommenden Jahr gehalten. In diesem Rahmen konnten sich auch die neuen Wildkogelhauswirtsleute, Andrea und Reinhard Fankhauser, vorstellen. Wir wünschen den beiden mit ihrem Team alles Gute für den Start bei uns im schönen Oberpinzgau und bedanken uns gleichzeitig bei Daniela für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren Fleiß!

Abschließend wünsche ich für die kommenden Feiertage von Herzen schöne Stunden, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2024 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und ein freundschaftliches Miteinander!

Euer Bürgermeister Hannes Enzinger

Impressum: Medieninhaber: Gemeinde Bramberg am Wildkogel, Dorfstraße 100, 5733 Bramberg am Wildkogel
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hannes Enzinger · Herstellung: Samson Druck GmbH, 5581 St. Margarethen

Verordnung für die Leinenpflicht

Die Gemeindevertretung hat am 28.9.2023 mittels einstimmigem Beschluss die aktuelle Verordnung für die Leinenpflicht gemäß § 17 Salzburger Landessicherheitsgesetz für Hunde in der Gemeinde Bramberg am Wildkogel erlassen.

Diesbezüglich dürfen wir auf § 1 der Verordnung verweisen, wonach Hunde außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen im gesamten Gemeindegebiet der Gemeine Bramberg am Wildkogel auf für jedermann allgemein zugänglichen Orten an der Leine geführt werden müssen. Gemäß § 2 gilt die Leinenpflicht nicht, wenn das Mitführen eines Hundes eine solche Beschränkung ausschließt (z.B. Assistenzhunde, Lawinensuchhunde, Jagdhunde, etc.) oder wenn ein Nachweis mitgeführt wird, dass der Hund sich in einer Ausbildung zu einem so eingesetzten Hund befindet.

Sie fragen, wir antworten.

Glas – Entsorgung und Recycling

Wieviel Altglas wird recycelt?
In Österreich werden jährlich rund 270.000 Tonnen gebrauchte Glasverpackungen gesammelt und recycelt. Das sind über 80 % der in Österreich verbrauchten Glasverpackungen. 90 % der Menschen in Österreich entsorgen ihr Altglas regelmäßig und sorgfältig.

awz
abfallwirtschaftszentrum
Bramberg am Wildkogel

Gemeinde Bramberg am Wildkogel
Partner der Austria Glas Recycling GmbH

Biomüllsackerl

Besitzer*innen von Biomülltonnen erhalten am Gemeindeamt die Biomüllsackerl. Es kommt immer wieder vor, dass Sackerl zurückgegeben werden, weil sie leicht zerreißen. Dazu ist zu sagen, dass die Sackerl eine begrenzte Lebensdauer haben, sie sollten bald verwendet werden. Ab einem Jahr Lagerung wird die Festigkeit deutlich schlechter. Dies ist grundsätzlich auch gewollt, weil die Sackerl biologisch abbaubar sind. Die Lagerung erfolgt idealerweise bei 15 bis 20 °C und nicht zu trocken. Seitlich auf den Sackerl befindet sich ein Aufdruck mit Produktionswoche und Produktionsjahr, aktuell werden Sackerl mit der Charge 1023 ausgegeben. Wir teilen mit, dass man am Gemeindeamt auch neue Biomüllküberl erwerben kann, die sogenannte „AirBox“, diese sind luftdurchlässig. Dadurch gärt der Biomüll wesentlich weniger, der Biomüll trocknet und hat bei der Verwiegung weniger Gewicht, was sich in niedrigeren Entsorgungskosten niederschlägt.

Bauamt

Schwarzes Kreuz Sammlung

Der Ausschuss des Kameradschaftsbundes Bramberg bedankt sich bei allen Friedhofsbesuchern, die auch dieses Jahr zu Allerheiligen wieder für das „Schwarze Kreuz“ gespendet haben. Auch heuer konnte wieder ein beachtliches Ergebnis in der Höhe von **2.513,32 Euro** erzielt werden.
Ein Teil dieses Betrages wird an die Landesorganisation nach Salzburg überwiesen. Seit mehr als 80 Jahren trägt das „Schwarze Kreuz“ entscheidend dazu bei, dass für die Gefallenen beider Weltkriege würdige Begräbnisstätten im In- und Ausland geschaffen wurden und diese auch erhalten werden können.
Der Restbetrag wird zwischen KB Bramberg und Gemeinde Bramberg aufgeteilt und für die Pflege und Instandhaltung unseres Kriegerdenkmals verwendet.
Allen Spendern noch einmal ein ganz herzliches „Vergelt's Gott!“

BRAM BERG
Gemeindeblatt
Dezember.2023

Gefahr von Dachlawinen und Eiszapfen

Der Winter steht vor der Tür und bringt auch immer wieder Gefährdungen durch abrutschende Dachlawinen und herunterfallende Eiszapfen.
Wir möchten daher alle Hauseigentümer*innen darauf hinweisen, dass gefährliche Schneeüberhänge und Eiszapfen am Dach im Bereich von öffentlichen Straßen und Wegen vorsorglich zu entfernen sind, damit keine Gefährdungen für Passanten und Fahrzeuge auftreten.
Wir verweisen hier auch auf § 29 (5) des Salzburger Bautechnikgesetzes. Darin heißt es: „Bauliche Anlagen müssen so geplant und ausgeführt sein, dass Menschen vor herabstürzenden Gegenständen sowie vor dem Abrutschen von Schnee und Eis geschützt sind." Weiters ersuchen wir auch die Schneeräum- und Streupflichten zu beachten, vielen Dank!

Meldung Sonnwendfeuer / Verbot Himmelslaternen

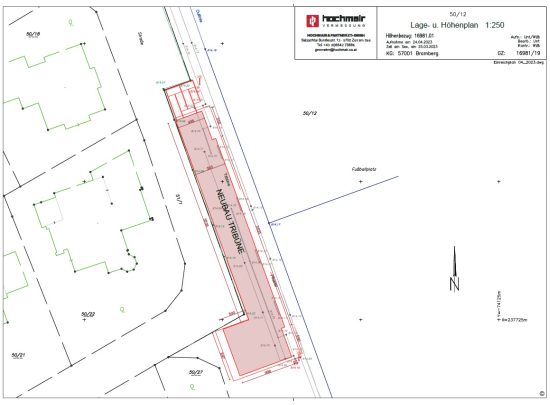
Wir bitten zu beachten, dass geplante Sonnwendfeuer vorab an die Gemeinde zu melden sind. Wir leiten die Meldungen dann an die Feuerwehr und die Landeswarnzentrale in Salzburg weiter.
Trotzdem kann es jedoch vorkommen, dass – nach Meldungen aus der Bevölkerung – die Feuerwehr alarmiert wird und diese dann selbstverständlich auch ausfahren muss. Wir bitten auch darauf zu achten, dass die Feuer zu den gemeldeten Zeiten angezündet und nach dem Abbrennen auch ordnungsgemäß gelöscht werden.
In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass sogenannte „Himmelslaternen" ausnahmslos verboten und nicht zulässig sind.

Abänderungen Flächenwidmungsplan

Sonderfläche Tribüne

Die Gemeinde teilt mit, dass im Bereich westlich des Fußballplatzes bei den Sportanlagen in Bramberg, eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes angedacht ist.
Hier soll eine Sonderfläche für eine überdachte Tribünenanlage ausgewiesen werden und ist dafür eine entsprechende Umwidmung erforderlich.
Die Umwidmungsfläche umfasst folgenden Bereich:

Ortsteil Bramberg Sportanlagen, westlich des bestehenden Fußballplatzes, Teilflächen der GN 50/12, KG 57001 Bramberg, Eigentümer: Gemeinde Bramberg am Wildkogel



PV-Anlage Firma STÖWA

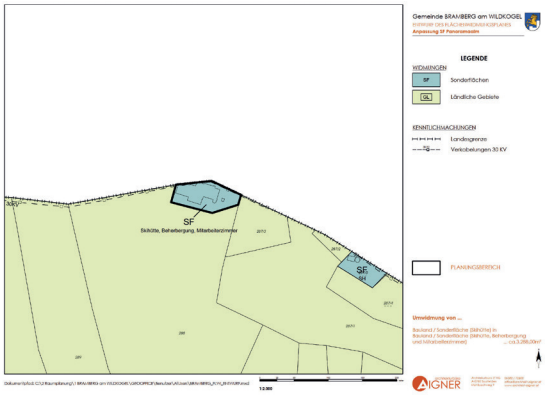
Die Gemeinde teilt mit, dass im Bereich der Schlammabsetzbecken für die Fa. STÖWA, an der Grundgrenze zu Hollersbach, eine Groß-Photovoltaik-Anlage errichtet werden soll. Dafür ist eine entsprechende Ausweisung bzw. Kennzeichnung im Flächenwidmungsplan der Gemeinde erforderlich.
Die Umwidmungs-/Kennzeichnungsfläche umfasst folgenden Bereich:

Ortsteil Dorf, Bereich Bergbau-, bzw. Lagerfläche der Fa. STÖWA;
Teilfläche der GN 915, 908/2, 908/1 und 916, alle KG 57014 Mühlbach;

Sonderfläche „Panorama-Alm“

Die Gemeinde teilt mit, dass die bestehende Sonderfläche Skihütte „Panorama-Alm“ im Skigebiet Resterhöhe abgeändert bzw. angepasst werden soll. Die neue Widmungsart soll künftig Sonderfläche für Skihütte, Beherbergung und Mitarbeiterzimmer sein. Die Umwidmungsfläche umfasst folgenden Bereich:

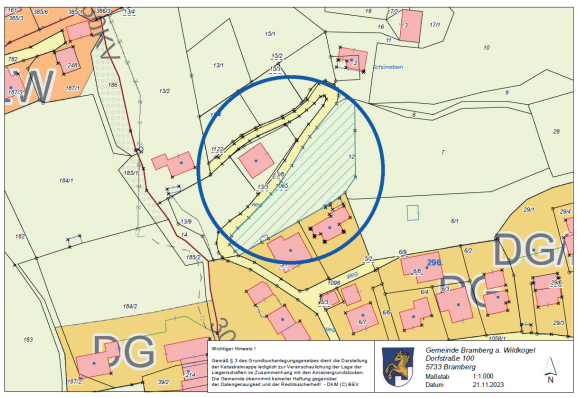
Ortsteil Mühlberg – Skihütte „Panorama-Alm“;
Teilflächen der GN 288, KG 57015 Mühlberg,
Eigentümer: Panorama-Alm Bergrestaurant GmbH;



„Schönebenweg“

Die Gemeinde teilt mit, dass Frau Dorothea Schöppl eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Schönebenweg“ beantragt hat. Das Grundstück soll in Bauland/Dorfgebiet umgewidmet werden. Geplant ist die Errichtung von Wohnhäusern. Die Umwidmungsfläche umfasst folgenden Bereich:

Bramberg Schönebenweg;
GN 12, KG 57014 Mühlbach,
Eigentümer: Schöppl Dorothea, 5743 Krimml, Oberkrimml 35;



Haus der Kinder

Haus der Kinder

"In der Ferne ist zu seh'n
der helle Stern von Bethlehem.
Die vielen Schafe wollen gern
näher zu dem hellen Stern.
Sie machen sich auf gemeinsame Reise
und folgen dem Stern auf friedliche Weise."

Die Kinder aus unserem Haus haben in den letzten Tagen fleißig an einer Schafherde gewerkelt. Diese ist samt Hirten nun am Laternenweg zu bestaunen. Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder einen Beitrag zu diesem stimmungsvollen Weihnachtsritual leisten zu können. Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich für die Unterstützung aus dem Dorfgeschehen bedanken. Für die vielen Teilnehmer*innen am Laternenzauber, für die vielen positiven Rückmeldungen und für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern!

Foto: Susanne Nindl

Das Team Haus der Kinder wünscht von Herzen eine bezaubernde Adventszeit!

Die Anmeldetermine für das Kindergartenjahr 2024/2025 sind ab Jänner auf unserer Homepage zu finden: **www.hausderkinder-bramberg.at**

Mittelschule Bramberg

Ö3 – Wundertüte macht Schule

Die MS Bramberg nimmt auch heuer wieder am Projekt „Ö3- Wundertüte macht Schule" teil!

Letztes Jahr konnten wir den 2. Platz in der Bundesländerwertung belegen. Somit wuchsen auch unsere Ambitionen für dieses Jahr enorm.
Wir bitten Sie daher, uns auch in diesem Jahr mit vielen gespendeten Handys zu unterstützen. Unsere Schüler*innen erhalten eine BLAUE Wundertüte in der Schule, die speziell für die Teilnahme am Projekt gekennzeichnet ist.

Ressourcen sinnvoll nutzen, Familien in Not helfen!
Kein Gerät prägt den Alltag der Schüler*innen so sehr wie ihr Smartphone – und gerade deswegen sollte es auch Thema sein, warum nicht mehr benutzte Handys auf keinen Fall in der Schublade enden sollten – wo alleine bei uns in Österreich bereits mindestens zehn Millionen liegen. Und gerade in der jungen Generation hat es ja einen hohen Stellenwert, solidarisch zu sein, zu helfen, miteinander statt gegeneinander zu handeln.

Die Ö3-Wundertüte – hilft Familien, hilft der Umwelt!
Diese beiden wichtigen Themen ergänzen sich bei der Ö3-Wundertüte in einer speziellen Art und Weise: Handys werden umweltgerecht verwertet und das bringt sogar noch Geld, um damit zu helfen: Mit dem Erlös unterstützen das Österreichische Jugendrotkreuz, die youngCaritas und Licht ins Dunkel Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen – und das ist gerade heuer besonders wichtig.
Vielen Dank für die Unterstützung!

MS Bramberg
Doris Knapp-Braunegger

Das SWH als regionaler Arbeitgeber

Welche Berufsgruppen arbeiten im Seniorenwohnhaus Bramberg?

Um unsere Aufgabe, Betreuung und Pflege der Bewohner*innen in unserem Haus erfüllen zu können, braucht es unterschiedliche Berufsgruppen, welche selbstständig, aber dennoch Hand in Hand arbeiten. Die Berufsgruppen sind: Diplom-Pflegepersonal, Pflegefachassistent*innen, Pflegeassistenten*innen, Heimhilfen, Mitarbeiter*innen für den Hauswirtschaftlichen Dienst, Küchenmitarbeiter*innen, Reinigungsmitarbeiter*innen, Wäschereimitarbeiterinnen, Haustechnikmitarbeiter, Verwaltung.

*Die Seniorenwohnhausmitarbeiter*innen im August 2022, Foto: Franz Reifmüller*

Die Küche

In unserer Küche arbeiten 13 Personen, deren Aufgabe es ist, jeden Tag ein abwechslungsreiches Essen zuzubereiten, mit den Lebensmittel sorgsam umzugehen, das benötigte Geschirr zu waschen und die Hygienevorschriften einzuhalten. Neben dem Frühstück, Mittag- und Abendessen werden noch Kuchen für die Nachmittagsjause frisch gebacken. Die Kindergärten in Bramberg und Hollersbach, das Hilfswerk Tageszentrum und die Lebenshilfe Werkstätte werden ebenfalls von unserem Haus beliefert.

Ehrenamtliche Helfer*innen aus Bramberg und Hollersbach beliefern in Bramberg ca. 25 Personen und in Hollersbach ca. 20 Personen zu Hause mit „Essen auf Rädern“ aus unserer Küche, das sind im Monat etwa 1.900 Mahlzeiten. Die Küche in Zahlen:

- 13 Mitarbeiter*innen
- Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie Kaffeejause für 70 Bewohner*innen
- 365 Tage im Jahr
- 1.900 Mittagessen werden im Monat zu Einwohner*innen außer Haus gebracht
- Ca. 20 kg Fleisch, ca. 12 kg Gemüse und ca. 6 kg Nudeln werden beispielsweise für ein Hauptgericht verarbeitet
- Etwa 1.000 Eier werden im Monat verarbeitet
- 400 Liter Milch
- 500 kg Kartoffeln
- 750 Liter Kaffee werden im Monat zubereitet
- Täglich werden 150 Tassen, 350 Teller, 500 Teile Besteck gewaschen
- Täglich werden 40 Boxen für Essen auf Rädern gereinigt

Die Reinigung

In der Reinigung arbeiten 6 Mitarbeiter*innen, deren Aufgabe es ist, für die Sauberkeit in unserem Haus zu sorgen. An 365 Tagen im Jahr ist es ihre Aufgabe, täglich die Zimmer, Bäder und Allgemeinbereiche der Bewohner*innen zu reinigen. In regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf sind die ca. 150 Fenster unseres Hauses zu putzen. Die Müllentsorgung gehört ebenfalls zu ihrem Aufgabenbereich.
Die Reinigung in Zahlen:

- 6 Mitarbeiter*innen
- täglich 68 Zimmer mit Bädern reinigen
- täglich 15 WCs in den Allgemeinbereichen reinigen
- täglich 2 Stiegenhäuser, 2 Aufzüge und ca. 600m² Allgemeinbereich reinigen
- dreimal jährlich eine Grundreinigung in jedem Zimmer

Die Fortsetzung der Vorstellung der Berufsgruppen folgt! Immer wieder verabschieden sich Mitarbeiter*innen in den Ruhestand. Wir geben gerne Informationen über die Tätigkeiten und Verdienstmöglichkeiten weiter und freuen uns auf Bewerbungen!

BRAMBERG
Gemeindeblatt
Dezember.2023

Aktuelles vom Museum Bramberg

Naturfilmer Otmar Penker filmt im Museum

Der von vielen Universum Produktionen und Bergwelten-Filmen („Die Gebirgsjagd", „Wie Brüder im Wind" mit Tobias Moretti) bekannte Otmar Penker arbeitet derzeit an einer Bergwelten-Produktion (Servus-TV) über alle drei Nationalparkteile. Diese Filme werden erst 2025 ausgestrahlt, aber momentan dreht er bei den Mineralien in der Nationalparkausstellung „Smaragde und Kristalle" im Museum Bramberg und auch in unserer Region. Otmar Penker gilt als bester österreichischer Naturfilmer und dafür wurde ihm auch die Goldene Romy verliehen.

Der Naturfilmer Otmar Penker und sein Assistent Mathias Prägant filmen Mineralien in der Nationalparkausstellung „Smaragde und Kristalle", Foto: Erwin Burgsteiner

Aktuelle Öffnungszeiten

Voraussichtliche Winteröffnungszeiten
Vom 28.12.2023 – 29.3.2024

Jeden Donnerstag von 19:00–21:30 Uhr
Jeden Freitag von 13:00–17:00 Uhr

Natürlich öffnen wir das Museum außerhalb der Öffnungszeiten für Gruppen ab 10 Personen (Voranmeldung mindestens am Vortag). Gerade aber an Sturm- oder Schlechtwettertagen, bietet sich ein Museumsbesuch an. Dann gibt es flexible Öffnungszeiten (auch vor dem 28.12.2023), die man im Tourismusbüro erfragen kann.
Die Sonderausstellung des Künstlers Imre Karácsony wird bis Ende Februar 2024 gezeigt. Außerdem können in der Nationalparkausstellung „Smaragde und Kristalle" wieder neue Mineralien bewundert werden.

Das Team des Museums Bramberg wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Wir danken für Eure Unterstützung und freuen uns auf ein Wiedersehen im Museum!

Der Museumsverein wirbt um Mitglieder

Das Museum Bramberg besteht seit gut 60 Jahren, begann als kleine Heimatstube, entwickelte sich zum „Heimatmuseum Bramberg“ und nennt sich heute „Museum Bramberg“, ein Museum für die gesamte Region des Oberpinzgaues. Neben dem Sammeln von volkskulturellen Geräten und Kunstgegenständen bilden vor allem die heimischen Mineralien einen Schwerpunkt. Andere Schwerpunkte sind - neben der umfangreichen volkskulturellen Sammlung: die Sammlung von Stoitzner-Bildern, die Bienenabteilung, die Bergbauabteilung und der Freilichtbezirk. Jedes Jahr besuchen etwa 12.000 – 15.000 Interessierte unser Museum.

Um die Qualität des Museums aufrecht erhalten zu können, braucht es sowohl Geldmittel, vor allem aber auch das Interesse und die ideelle Unterstützung der einheimischen Bevölkerung. Unser Trägerverein – der Museumsverein Bramberg – sucht neue Mitglieder, die durch einen geringen Beitrag zeigen, dass ihnen das Museum Bramberg ein Anliegen ist.

Werde Mitglied!
Wir möchten Euch ersuchen, durch einen jährlichen Beitrag von 15 € (weitere Spenden oder Überzahlungen sind sehr willkommen) Mitglied im Museumsverein Bramberg zu werden.
Der Museumsverein führt einmal im Frühjahr die Jahreshauptversammlung durch, bei der die Mitglieder über die Tätigkeiten durch einen Jahres- und Rechnungsbericht informiert werden.
Ein kurz gehaltener Vortrag behandelt dabei ein Thema aus der Region oder dem Dorf.
Jedes Mitglied erhält einmal jährlich die „Museumsnachrichten“ zugestellt.

Wie werde ich Mitglied?
Einfach das im Gemeindeblatt auf Seite 11 befindliche Formlar ausfüllen und in der Gemeinde oder im Museum abgeben. Dort erhält man einen Erlagschein, mit dem man den Jahresbeitrag einzahlen kann.
Oder einfach per E-Mail an das Museum schreiben und wir schicken die Kontodaten zu: **info@museumbramberg.at**
Unsere Homepage: **www.museumbramberg.at**

Wir suchen auch interessierte Leute, die sich vorstellen können, in einer Funktion im Museum tätig zu sein!

MUSEUM BRAMBERG
Mensch und Kultur

Nationalpark Hohe Tauern
Smaragde und Kristalle

Mitglied im Museumsverein Bramberg am Wildkogel

Antrag (Bitte in Blockbuchstaben schreiben!)

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl und Ort/Stadt:_____

Telefon/Handynummer: _____

Email-Adresse: _____

Der Museumsverein Bramberg am Wildkogel ist Träger des Museums Bramberg und gibt jährlich einen Tätigkeitsbericht in Form der „Museumsblätter“ heraus, der den Mitgliedern per Post zugestellt wird. Die Mitglieder werden im Frühjahr zur Jahreshauptversammlung eingeladen und wir freuen uns, wenn Sie Interesse an der Weiterentwicklung des Museums zeigen und die Jahreshauptversammlung besuchen. Mitglieder erhalten einen Gratiseintritt / Jahr im Museum.
Der Mitgliedsbeitrag/Jahr beträgt derzeit 15 €, Spenden unterstützen die Arbeit im Museum.
Einzahlbar auf die Kontonummer des Museumsvereins: AT 20 3503 9000 2601 2344

_____ _____

Datum: Unterschrift

Wir freuen uns sehr über Ihre Entscheidung, Mitglied im Museumsverein Bramberg zu werden. Empfehlen Sie uns weiter!

Für das Museum:

Waltraud Voithofer, Obfrau *Mag. Waltraud Moser-Schmidl, Kustodin*

Erwin Burgsteiner, Obfrau-Stv.

Datenschutzgrundverordnung

Ich stimme der Verarbeitung meiner persönlichen Daten für die allgemeine Vereins- und Mitgliederverwaltung (Versand „Museumsblätter“, Kontaktaufnahme, Mitgliederliste, Beitragsvorschreibung) zu.
Eine Weiterleitung an Dritte (z.B. Salzburger Volkskultur für Ehrungen,...) erfolgt nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch eine gesonderte, für diesen Zweck erstellte Einwilligungserklärung. Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht. Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Museumsverein Bramberg am Wildkogel um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Museumsverein Bramberg am Wildkogel die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail übermitteln.

Homepage: www.museumbramberg.at Email: info@museumbramberg.at

Ganzjahres-

BERGPASS WILDKOGEL

Tarife **BergPass** Wildkogel

	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
„OBERPINZGAU“ Winter 2023/24 **+ Sommer** 2024 **Voraussetzungen: Wohnsitz im Oberpinzgau seit mindestens 6 Monaten** (Stichtag: 01.06.), Vorlage einer Melde-/Haushaltsbestätigung • **Jugendtarif:** Jahrgänge 2005 bis 2008 • **Kindertarif:** Jahrgänge 2009 bis 2017	€ 463,00	€ 188,50	€ 94,00

FAMILIENBONUS für Jugendliche oder Kinder, sofern diese im Haushalt des Elternteils wohnen beim Kauf für **mindestens einen Elternteil:** 1. Jugendliche oder Kind – **ermäßigter Tarif - siehe „OBERPINZGAU“** alle **weiteren** Jugendlichen oder Kinder – **kostenlos;**
Studenten, Lehrlinge erhalten den **Jugendtarif**

Gültig für:

Wildkogel-Arena Winter-Saisonkarte 2023/24 + **Abendfahrten** Smaragdbahn | **Wennser-**gletscher + **Wildkogel-Arena** Sommer-Saisonkarte 2024

Öffnungszeiten Kassen: Fr 1. 12. / Sa 2. 12. / Do 7. 12. 2023 jeweils von 9–16 Uhr; 8. bis 10. 12. und ab 15. 12. 2023 täglich geöffnet

5 Top Skigebiete
BERGPASS Zillertal / Wildkogel

Tarife **BergPass** Zillertal/Wildkogel

	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
Winter 2023/24 **Skisaison: bis 14.04.2024,** gültig für Wildkogel-Arena, alle Zillertaler Skigebiete inkl. Hintertuxer Gletscher	€ 540,00	€ 200,00	€ 100,00
+ GletscherUpgrade **Verlängerung der Skisaison bis 15.05.2024;** Gletscher Upgrade kann nicht separat oder nachträglich gekauft werden, d.h. man muss sich beim Kauf vor dem jeweiligen Winter dafür entscheiden	+ € 71,50	+ € 30,00	+ € 15,00

Voraussetzungen: Hauptwohnsitz im Oberpinzgau seit mindestens 6 Monaten (Stichtag: 01.06.), Vorlage einer Melde-/Haushaltsbestätigung (obligatorisch für jeden BergPass Zillertal/Wildkogel-Kauf) · **Familienermäßigung:** Beim Kauf für mindestens einen Elternteil und einer Jugend- bzw. Kinderkarte sind die weiteren Jugendlichen bzw. Kinder einer Familie frei. · **Jugendtarif:** Jahrgänge 2005 bis 2008 · **Kindertarif:** Jahrgänge 2009 bis 2017

Winterbetrieb
Sommerbetrieb

Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen - AG · 5741 Neukirchen am Großvenediger · Wildkogelbahnstraße 343
Tel. +43 (0) 65 65 / 64 05 · info@bergbahnen-wildkogel.at · **www.bergbahnen-wildkogel.at**

il	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr		Mi	Sa		Do		Di

Bramberg West – Müllabfuhrplan 2024

Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

Feiertage 2024
1. Jänner: Neujahr
6. Jänner: Heilige Drei Könige
1. April: Ostermontag
1. Mai: Staatsfeiertag
9. Mai: Christi Himmelfahrt
20. Mai: Pfingstmontag
30. Mai: Fronleichnam
15. August: Mariä Himmelfahrt
26. Oktober: Nationalfeiertag
1. November: Allerheiligen
8. Dezember: Mariä Empfängnis
25. Dezember: Christtag
26. Dezember: Stefanitag

AWZ – Abfallwirtschaftszentrum Bramberg
Abgabe von Papier, Karton, Glas, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Altmetall, Altkleidern, Altspeisefett und Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum Bramberg.

Öffnungszeiten AWZ:
Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr
Letzer Samstag im Monat: 9:00–12:00 Uhr

Restmüll
AWZ
Biomüll
Gelber Sack

	Jänner	Februar	März	Apri
1.	Mo	Do	Fr	Mo
2.	Di	Fr	Sa	Di
3.	Mi	Sa	So	Mi
4.	Do	So	Mo	Do
5.	Fr	Mo	Di	Fr
6.	Sa	Di	Mi	Sa
7.	So	Mi	Do	So
8.	Mo	Do	Fr	Mo
9.	Di	Fr	Sa	Di
10.	Mi	Sa	So	Mi
11.	Do	So	Mo	Do
12.	Fr	Mo	Di	Fr
13.	Sa	Di	Mi	Sa
14.	So	Mi	Do	So
15.	Mo	Do	Fr	Mo
16.	Di	Fr	Sa	Di
17.	Mi	Sa	So	Mi
18.	Do	So	Mo	Do
19.	Fr	Mo	Di	Fr
20.	Sa	Di	Mi	Sa
21.	So	Mi	Do	So
22.	Mo	Do	Fr	Mo
23.	Di	Fr	Sa	Di
24.	Mi	Sa	So	Mi
25.	Do	So	Mo	Do
26.	Fr	Mo	Di	Fr
27.	Sa	Di	Mi	Sa
28.	So	Mi	Do	So
29.	Mo	Do	Fr	Mo
30.	Di		Sa	Di
31.	Mi		So	

BRAMBERG
Gemeindeblatt
Dezember.2023

il	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di

Bramberg Ost – Müllabfuhrplan 2024

Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

Feiertage 2024

1. Jänner: Neujahr
6. Jänner: Heilige Drei Könige
1. April: Ostermontag
1. Mai: Staatsfeiertag
9. Mai: Christi Himmelfahrt
20. Mai: Pfingstmontag
30. Mai: Fronleichnam
15. August: Mariä Himmelfahrt
26. Oktober: Nationalfeiertag
1. November: Allerheiligen
8. Dezember: Mariä Empfängnis
25. Dezember: Christtag
26. Dezember: Stefanitag

AWZ – Abfallwirtschaftszentrum Bramberg
Abgabe von Papier, Karton, Glas, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Altmetall, Altkleidern, Altspeisefett und Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum Bramberg.

Öffnungszeiten AWZ:
Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr
Letzer Samstag im Monat: 9:00–12:00 Uhr

Restmüll
AWZ
Biomüll
Gelber Sack

	Jänner	Februar	März	April
1.	Mo	Do	Fr	Mo
2.	Di	Fr	Sa	Di
3.	Mi	Sa	So	Mi
4.	Do	So	Mo	Do
5.	Fr	Mo	Di	Fr
6.	Sa	Di	Mi	Sa
7.	So	Mi	Do	So
8.	Mo	Do	Fr	Mo
9.	Di	Fr	Sa	Di
10.	Mi	Sa	So	Mi
11.	Do	So	Mo	Do
12.	Fr	Mo	Di	Fr
13.	Sa	Di	Mi	Sa
14.	So	Mi	Do	So
15.	Mo	Do	Fr	Mo
16.	Di	Fr	Sa	Di
17.	Mi	Sa	So	Mi
18.	Do	So	Mo	Do
19.	Fr	Mo	Di	Fr
20.	Sa	Di	Mi	Sa
21.	So	Mi	Do	So
22.	Mo	Do	Fr	Mo
23.	Di	Fr	Sa	Di
24.	Mi	Sa	So	Mi
25.	Do	So	Mo	Do
26.	Fr	Mo	Di	Fr
27.	Sa	Di	Mi	Sa
28.	So	Mi	Do	So
29.	Mo	Do	Fr	Mo
30.	Di		Sa	Di
31.	Mi		So	

GRATIS SKIBUS BERGBAHNEN WILDKOGEL | 22.12.2023 – 22.03.2024

ab 23.03.2024 geänderter Fahrplan

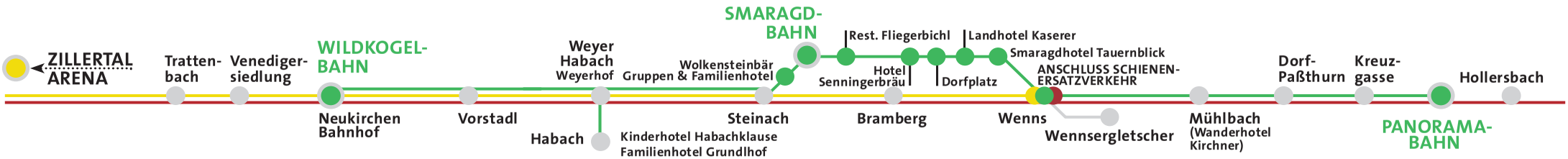
Stand 15.11.2023

DIREKTVERBINDUNGEN

ZILLERTAL ARENA → WILDKOGELBAHN → SMARAGDBAHN → PANORAMABAHN

												ZILLERTAL ARENA	ZILLERTAL ARENA
												14:47	17:07
WILDKOGELBAHN	**Mo – Fr**	08:55		09:55		11:20		13:25	14:25	15:25	16:25	17:07
Landhaus Rohregger		08:56		09:56		11:21		13:26	14:26	15:26	16:26	17:08
Vorstadl		08:57		09:56		11:21		13:26	14:26	15:26	16:26	17:09
HABACH	08:40	– –	09:20	– –		– –		nach Bedarf	nach Bedarf	nach Bedarf	nach Bedarf	– –
Weyer / Weyerhof	08:42	08:59	09:21	09:56		11:21		13:31	14:31	15:31	16:31	17:11
Steinach	08:43	09:01	09:23	09:58		11:23		13:33	14:33	15:33	16:33	17:13
Wolkensteinbär	08:45	– –	– –	09:59		11:24	12:55	13:34	14:34	15:34	16:34	– –
SMARAGDBAHN	**08:50**	09:10	**09:35**	**10:00**		**11:25**	**13:00**	**13:35**	**14:35**	**15:35**	**16:35**	17:20

SMARAGDBAHN	**08:50**		**10:00**	**10:45**		**13:00**	**13:45**	**14:45**	**15:45**	**16:35**	**17:15**
BEDARFS-HALTESTELLEN Restaurant Fliegerbichl	08:50		10:00	10:45		13:00	13:45	14:45	15:45	16:35	17:15
Hotel Senningerbräu	08:51		10:01	10:46		13:01	13:46	14:46	15:46	16:36	17:16
Dorfplatz	08:52		10:02	10:47		13:02	13:47	14:47	15:47	16:37	17:17
Landhotel Kaserer	08:53		10:03	10:48		13:03	13:48	14:48	15:48	16:38	17:18
Smaragdhotel Tauernblick	08:54		10:04	10:49		13:05	13:49	14:49	15:49	16:39	17:19
BAHNHOF WENNS	08:55		10:05	10:50		13:05	13:50	14:50	15:50	16:40	17:20
Abfahrt Schienenersatzverkehr	08:50			10:50			13:50	14:50	15:50		
Mühlbach	08:56		10:06	10:54			13:54	14:54	15:54		17:24
Wanderhotel Kirchner	– –		– –	– –			Nur wenn Fahrgäste beim Wanderhotel Kirchner aussteigen!				
Dorf-Paßthurn	08:57		10:10	10:55			13:55	14:55	15:55		17:25
PANORAMABAHN	08:58		nach Bedarf				13:57	nach Bedarf	15:57		



SKIBUS

SKIBUS HALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER, RODLER** und **LANGLÄUFER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird **JEDER,** ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, **KOSTENLOS** befördert.

SCHIENENERSATZVERKEHR SIEHE FAHRPLAN

BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER** und **RODLER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn und für **LANGLÄUFER** in der Region von Uttendorf bis Krimml mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung.

POSTBUS SIEHE FAHRPLAN

BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER** und **RODLER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn und für **LANGLÄUFER** in der Region von Bramberg bis Königsleiten mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung.

Die Smaragdbahn ist von den Haltestellen Steinach oder Bramberg in 10 Gehminuten erreichbar.

GRATIS SKIBUS BERGBAHNEN WILDKOGEL | 22.12.2023 – 22.03.2024

ab 23.03.2024 geänderter Fahrplan

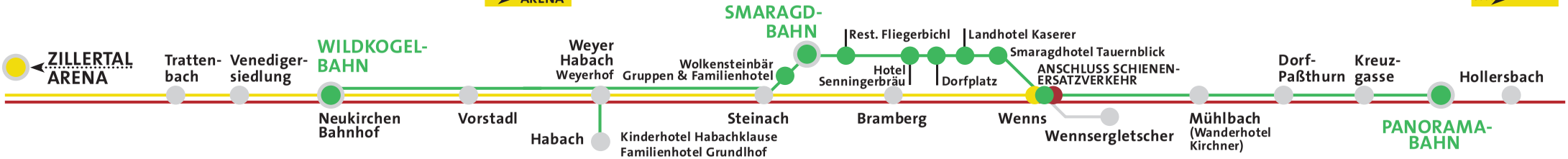
Stand 15.11.2023

DIREKTVERBINDUNGEN

PANORAMABAHN → SMARAGDBAHN → WILDKOGELBAHN → ZILLERTAL ARENA

PANORAMABAHN	Mo – Fr		08:58						13:58		16:00		
Dorf-Paßthurn	08:20		09:01		10:10	11:01			14:01		16:01		
Wanderhotel Kirchner	– –		– –		10:15	– –			– –		– –		
Mühlbach	08:21		09:02		10:17	11:02			14:02		16:02		
Ankunft Schienenersatzverkehr			09:04		10:04	11:04		13:04	14:04		16:04		
BHF WENNS Wennsergletscher*	08:25		09:10	09:30	10:20	11:10	11:45	13:10*	14:10	15:10*	16:10*		
BEDARFS-HALTESTELLEN Smaragdhotel Tauernblick	08:26	09:04	09:11	09:31	10:21	11:11	11:46	13:11	14:11	15:11	16:11		17:15
Landhotel Kaserer	08:27	09:05	09:12	09:32	10:22	11:12	11:47	13:12	14:12	15:12	16:12		17:16
Dorfplatz	08:28	09:06	09:13	09:33	10:23	11:13	11:48	13:13	14:13	15:13	16:13		17:17
Hotel Senningerbräu	08:29	09:07	09:14	09:34	10:24	11:14	11:49	13:14	14:14	15:14	16:14		17:18
Restaurant Fliegerbichl	08:30	09:08	09:15	09:35	10:25	11:15	11:50	13:15	14:15	15:15	16:15		17:19
SMARAGDBAHN	**08:30**	**09:10**	**09:15**	**09:35**	**10:25**	**11:15**	**11:50**	**13:15**	**14:15**	**15:15**	**16:15**		**17:20**

SMARAGDBAHN		09:10		09:35		11:15		13:15	14:15	15:15	16:15	17:05	17:20
Wolkensteinbär		09:11		09:36		11:16		13:16	14:16	15:16	16:16	17:06	17:21
Steinach		09:12		09:37		11:16		13:16	14:16	15:16	16:16	17:06	17:22
Lagerhaus		09:13		09:38		11:17		13:17	14:17	15:17	16:17	17:07	17:23
Weyer / Weyerhof		09:14		09:39		11:19		13:19	14:19	15:19	16:19	17:09	17:24
HABACH		– –		09:45		– –		13:20	Nur wenn Fahrgäste in Habach aussteigen!			17:10	– –
Vorstadl		09:17		09:50		11:19		13:24	14:24	15:24	16:24		17:27
Landhaus Rohregger		09:18		09:50		11:19		13:24	14:24	15:24	16:24		17:28
WILDKOGELBAHN		09:20		09:55		11:20		13:25	14:25	15:25	16:25		17:30
		ZILLERTAL ARENA											KRIMML



SKIBUS

SKIBUS HALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER, RODLER** und **LANGLÄUFER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird **JEDER,** ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, **KOSTENLOS** befördert.

SCHIENENERSATZVERKEHR SIEHE FAHRPLAN

BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER** und **RODLER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn und für **LANGLÄUFER** in der Region von Uttendorf bis Krimml mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung.

POSTBUS SIEHE FAHRPLAN

BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für **SKIFAHRER** und **RODLER** von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn und für **LANGLÄUFER** in der Region von Bramberg bis Königsleiten mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung.

Die Smaragdbahn ist von den Haltestellen Steinach oder Bramberg in 10 Gehminuten erreichbar.

BRAMBERG
Gemeindeblatt
Dezember.2023

Neuigkeiten aus der Tourismusschule

Kurz vor den Weihnachtsfeiertagen darf ich Ihnen über einige Herbstaktivitäten an unserer Tourismusschule berichten. In den letzten Wochen fanden bei uns wieder schöne Veranstaltungen statt und wir freuten uns über Besuche von Ehrengästen.

Besuch der Erzdiözese Salzburg

Eine Besonderheit unserer Tourismusschule Bramberg liegt darin, dass wir als Privatschule eng mit wesentlichen Institutionen in der Region und darüber hinaus verbunden sind.
Neben unserem Schulerhalter, der Wirtschaftskammer Salzburg und dem Schulverein, die Gemeinden von Krimml bis Niedernsill, pflegen wir auch einen engen Kontakt mit unserem Schulpartner, der Erzdiözese Salzburg. Dies zeigt auch der Besuch der Leitung des Amtes für Schule und Bildung der Erzdiözese Salzburg (Direktor KR Erwin Konjecic, Fachinspektor Markus Hammer, Personal- und Rechtsreferentin Angelika Radauer, Referentin für katholische Privatschulen Christa Rohrer-Fuchsberger) am 18. September.

V.l.n.r.: Christa Rohrer-Fuchsberger, Angelika Radauer, Dir. Petra Mösenlechner, Direktor KR Erwin Konjecic, Simone Innerhofer-Sinnhuber und Fachinspektor Markus Hammer

Unsere Gäste waren von der Schulführung der Schulleiterin Petra Mösenlechner mit zwei Schüler*innen aus der HLT IV.B beeindruckt, zeigten viel Interesse für unsere höchst moderne Schulinfrastruktur und freuten sich über die freundliche Begrüßung durch unsere Geschäftsführung der Wirtschaftskammer, Gabriele Tischler und Karl Kitzmüller.

„Tage der offenen Tür" am 13. und 14. Oktober

An unseren „Tagen der offenen Tür", die dieses Mal Mitte Oktober stattfanden, sind unsere Tore für alle Interessierten und Freunde der Schule geöffnet. Wir begrüßten heuer über 200 Besucher*innen, interessierte Jugendliche, genauso deren Eltern, Großeltern und Freunde. Außerdem freuen wir uns jedes Jahr über zahlreiche Ehrengäste, unter anderem besucht uns Bürgermeister Hannes Enzinger an diesen Tagen jedes Jahr.
Wenn sich unsere Gäste von unserer Schule beeindruckt zeigen, von den vielen Fähigkeiten im praktischen und theoretischen Bereich, die unsere Schüler*innen präsentieren, ist das für die gesamte Schulgemeinschaft ein Highlight.

Wir stehen für Freundlichkeit zu unseren Gästen, kulinarische Highlights, vor allem für unsere enge Verbindung zu unserer gemeinsamen Region, die wir durch unser Bildungsangebot stärken.

Die Verankerung in der Region zeigt auch, dass wir wieder die Möglichkeit bieten statt der Schulkleidung ein Schuldirndl zu tragen, das an den Tagen der offenen Tür präsentiert wurde.
Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein, insbesondere an Herrn Diersch als Initiator, für dieses Angebot!

V.l.n.r. Monika Wechselberger, Christina Hofer und Lisa-Maria Innerhofer

Buchpräsentation „Auf Vorrat“

Am 9. November 2023 präsentierten die beiden Autorinnen Margit Brauneder und Karin Buchart ihr Buch „Auf Vorrat“. Begrüßt wurden die zahlreichen Gäste, Freunde, Förderer und Autorinnen von Bürgermeister Hannes Enzinger.
Unsere Schüler*innen begleiteten die Veranstaltung im Service und im Buffet.„Auf Vorrat“ sammelt Rezepte rund ums natürlich Einkochen, Fermentieren und Haltbarmachen: Margit Brauneder und Karin Buchart verraten in ihrem Buch über 130 Rezepte und alltagstaugliche Grundtechniken. Dieses Buch erinnert an eine prägende Tradition unserer Pinzgauer Küche. Traditionalität und Nachhaltigkeit sind hier eng miteinander verwoben und die Erinnerung an die Werthaltigkeit und Nachhaltigkeit unserer Kochtradition wird in diesem Buch nicht nur geweckt, sondern für die jüngere Generation erneuert. Die Buchpräsentation fand in einem sehr ansprechenden Rahmen statt, Information und Geselligkeit fanden eine sehr angenehme Verbindung.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Wildkogel Buam für die stimmungsvolle Begleitung!

V.l.n.r.: Marlene Blaikner, Sabine Möschl, Maria Zuparic-Paukic mit Autorin Margit Brauneder

Junior Company der HLT III

Mit Nachhaltigkeit und der Verabeitung heimischer Produkte beschäftigt sich auch der III. Jahrgang unserer Höheren Lehranstalt für Tourismus. Im Mittelpunkt der Produktion steht unser heimischer Apfel, der durch die Obstpresse in Bramberg seit mehr als einem Jahrzehnt erheblich aufgewertet wurde. In Zusammenarbeit mit unseren Partnerbetrieben, der Obstpresse Bramberg sowie dem Obst- und Gartenbauverein kreieren und vermarkten unsere Schüler*innen dieses Jahr Fruchtshots. So üben sie auch unternehmerisches Geschick, betriebwirtschaftliches Handeln und betriebsähnliche Zusammenarbeit.

Sozialaktion mit „Licht ins Dunkel“ – Wir helfen mit dem Bramberger Apfel

Soziale Verantwortung der Jugend zu stärken ist neben der Berufsausbildung und Allgemeinbildung ein wichtiges Lehrziel unserer Schule. Deshalb nehmen wir sehr gerne an karitativen Veranstaltungen teil und gerade die Vorweihnachtszeit bietet sich dafür im Besonderen an.
Am 15. November boten wir für die Schulgemeinschaft und unsere Gäste aus der RBO Oberpinzgau und der Wirtschaftskanzlei Fritzenwallner und Gandler sowie den Wildkogel Buam eine Jause rund um das Kernprodukt Apfel an.
Die von unserer Küche gebotenen Speisen waren sehr gelungen, der Erlös dieser Veranstaltung, über 500 Euro, geht als Spende zu „Licht ins Dunkel“.

Außerdem beteiligte sich eine Projektgruppe aus dem V. Jahrgang, wie jedes Jahr, an der ORA-Weihnachtspaketerl-Aktion und sammelte bzw. verpackte heuer 249 Weihnachtsgeschenke für arme Kinder aus Osteuropa. Gratulation an unsere Schüler*innen für ihre soziale Verantwortlichkeit und ihre Hilfsbereitschaft!

V.l.n.r.: Helmut Bacher (RBO), Dir. Petra Mösenlechner, Christoph Egger, Lukas Leo (beide WB) und Julian Holleis (Steuerbüro Fritzenwallner und Gandler)

Gemeinsames Lernen und regionale Verantwortlichkeit

Unsere 160 Tourismusschüler*innen erlernen somit wirtschaftliches Denken, praktische Arbeit in Küche und Service, Allgemeinbildung, aber auch regionale Verantwortung und soziales Gespür. Dies sind wesentliche Komponenten einer möglichst umfassenden Bildung. Unser Erfolg hängt neben dem Eigenengagement auch von der Unterstützung der gesamten Region ab, natürlich im besonderen Maße von unserer Standortgemeinde.

So danke ich allen Brambergerinnen und Brambergern, den Verantwortungsträgern der Gemeinde, unseren Freunden aus der Wirtschaft und unseren Bildungspartnern, der Volks- und Mittelschule.

TOURISMUSSCHULEN
SALZBURG
BRAMBERG

Tourismusschule Bramberg
Wennser Straße 50
5733 Bramberg
Telefon 06566 7221
bramberg@ts-salzburg.at
www.ts-salzburg.at

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Brambergerinnen und Bramberg, eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Petra Mösenlechner (Direktorin)
und die Schulgemeinschaft
der Tourismusschule Bramberg

Aktuelles vom Tourismusverband

Das Jahr neigt sich zu Ende und so schreiben wir wieder gerne einen Beitrag für das Bramberger Gemeindeblatt.

Bestens informiert mit dem Partner-Newsletter:
Gerne halten wir euch auf dem Laufenden über aktuelle Themen, Tipps und Nützliches oder auch über akute Ereignisse wie z. B. Hochwasser, Muren usw. Situationsbedingt versenden wir unsere Partner-Newsletter an alle Vermieter. Solltet ihr (noch) nicht im Verteiler sein, meldet euch bitte im Tourismusbüro.

Wir freuen uns alle über ein erfolgreiches Tourismusjahr, ja wir können sagen, dass sich der Tourismus nach Corona wieder gut erholt und eingependelt hat. Herausforderungen wie Krieg, Terror, Teuerung, Inflation, Arbeitskräftemangel, Klima ... erfüllen uns mit Sorge. Die Nachrichten sind jeden Tag voll davon. Und doch haben wir die besten Voraussetzungen, denn unsere Dörfer sind Sehnsuchtsorte, für unsere Gäste - quasi eine heile Welt. Denn wir leben dort, wo unsere Gäste Urlaub machen. Daher heißt es optimistisch bleiben, behalten wir uns die herzliche ehrliche Gastfreundschaft und feilen an unseren Angeboten, dann können wir zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Copyright Wildkogel-Arena Neukirchen & Bramberg

tipps 2go

Jetzt auch als App! Wir freuen uns über dieses Info-Tool, welches wir seit letztem Winter nutzen und sind davon überzeugt, dass wir damit unsere Mitarbeiter & Gäste noch besser, schneller und effizienter mit aktuellen Infos versorgen.

Kurz das Wichtigste zusammengefasst:
Aufgebaut sind die tipps2go als praktische App fürs Handy und interaktive TV-Lösung für eure Rezeption, Lounge sowie die Gästezimmer und Appartements. Auch das Wildkogel-Panorama TV wurde im Juli auf dieses System erfolgreich umgestellt. Allen Betrieben in Neukirchen & Bramberg stellen wir eine kostenlose Variante zur Verfügung.

Wild auf
MEIN
URLAUBS-PARADIES

HOHE TAUERN
DIE NATIONALPARK-REGION
SALZBURGER LAND

Darüber hinaus haben Betriebe die Möglichkeit, sich ein Upgrade zu kaufen, um auch interne Informationen im eigenen Branding ausspielen zu können. Wir weisen darauf hin, dass alle, die planen, neue TV-Geräte anzuschaffen, die speziellen GoingSoft HOTAINMENT TV-Geräte für die Ausspielung benötigen. Weiters gibt es für alle Appartementvermieter gegen Aufzahlung eine „Brötchenservice-Bestellfunktion" und die Möglichkeit, ganz einfach automatisiert eine Tagespost zu erstellen.

Gemeinsames Lernen und regionale Verantwortlichkeit

Im Winter werden wieder geführte Wanderungen, auch mit Schneeschuhen, abendliche Fackelwanderungen, Wildtierbeobachtungen mit NP-Rangern, Snowtubing uvm. angeboten, wir freuen uns über die Empfehlung an eure Gäste.

Willkommen
WILDKOGEL!
DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

HERZLICHEN DANK

Wie immer am Jahresende möchten wir uns bei euch allen für die gute Zusammenarbeit & das Miteinander ganz herzlich bedanken!

Laternenweg, Copyright Wildkogel-Arena Neukirchen & Bramberg

Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit & Glück im Neuen Jahr! Und natürlich einen super Start in die Wintersaison!

Beste Grüße
Walter Innerhofer & Ingrid Maier-Schöppl
mit dem TVB-Team

Alpenvereinsjugend

Programm 2024

Höhepunkt des Sommers war unsere 3000er Tour zur Hohen Riffl. Mit dem Bus fuhren wir zur Franz-Josef-Höhe und erreichten dann nach ca. 3 Stunden Gehzeit die Oberwalderhütte. Dort verbrachten wir einen sehr netten Hüttenabend. Am frühen Morgen starteten wir voll motiviert zur Hohen Riffl. Nach ca. 2,5 Stunden erreichten wir den Gipfel – leider war der Gipfel zeitweise in Nebel. Danach stiegen wir ab und wanderten über die Obere Ödenwinkelscharte zur Rudolfshütte. Von dort fuhren wir mit der Gondel bzw. das letzte Stück zu Fuß zum Enzingerboden. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei dieser Tour wieder tatkräftig unterstützt haben, ohne unsere freiwilligen Eltern wäre so eine Tour für uns nicht machbar. Unser Bergführer Daniel Breuer hat für uns wieder alles perfekt organisiert und uns wieder supertolle Fotos zur Verfügung gestellt – DANKE. Wir freuen uns schon auf die 3000er Tour im nächsten Sommer.

Foto: Daniel Breuer

Die Wanderung über die Filz auf den Wildkogel konnte im Oktober bei herrlichem Bergwetter durchgeführt werden. Vom Parkplatz „Schönberg" starteten wir zu Fuß zur Filz und dann gemütlich auf den Wildkogel. Bevor wir dann mit den Mountaincarts zur Mittelstation flitzten, stärkten wir uns bei einem sehr leckeren Mittagessen in der Wildkogelalm.

Unsere nächste Veranstaltung findet am 31.12.2023 (Silvesterfeuerbrennen Einöd) statt. Das Klettern in der Tourismusschule Bramberg wird auch demnächst wieder starten (aufgrund von Wartungs-/Reparaturarbeiten hat sich der Start verzögert). Wir möchten auch darauf hinweisen, dass der Alpenverein Oberpinzgau nicht nur ein Kinder- und Jugendprogramm hat, sondern auch für Erwachsene ein durchaus interessantes Programm zur Verfügung stellt. Schitouren, Wanderungen, Kletter- und Biketouren sowie die „Bunte Gruppe" laden zu abwechslungsreichen Unternehmungen ein.

Unsere Veranstaltungen 2024:

- 27.1.2024: Vollmondskitour Treffpunkt 16.00 Uhr
- 17.2.2024: Freeriden Treffpunkt 8:30 Uhr Smaragdbahn/Wildkogelbahn
- 30.3.2024: Osternestsuche Hochmoor Treffpunkt 14: 00 Uhr Nationalparkzentrum Mittersill
- 27.4.2024: Klettern Pecile (genauere Infos bei Anmeldung)
- 25.5.2024: Adventure Park Ainet (genauere Infos bei Anmeldung)
- 22./23.6.2024: Sonnwende Wildalm Treffpunkt 14:00 Uhr Sportplatz Neukirchen
- 20./21.7.2024: Übernachtung Zittauer Hütte – Abstieg über Reinbachscharte ins Achental
- 3. oder 10.8.2024: Bouldern, Chillen und Grillen mit den Tauernkraxxla beim Elisabethsee
- 7./8.9.2024: Übernachtung Warnsdorfer Hütte – Gamsspitzl – Abstieg über das Untersulzbachtal zur Seilbahnstation Kürsingerhütte
- 12.10.2024: Wanderung Seebachsee
- 16.11.2024: Wanderung Walder Sonnberg über Rechtegg nach Neukirchen
- 31.12.2024: Silvesterfeuerbrennen Treffpunkt 14:00 Uhr Einödbrücke Neukirchen

Unsere Veranstaltungen sind auch in der GEM2GO App (Gemeindeinfo) ersichtlich. Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage **www.alpenverein.at** Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/88188766 oder email: **fuschi@live.at**

Euer AV-Team
Claudia Fuschlberger

Bergbauforschung Bramberg

Aktuelles

Auch im Jahr 2023 waren wir bemüht, das für heuer gesteckte Ziel – die Fortsetzung der Dokumentation des historischen Bergbaues im Gemeindegebiet und im Oberpinzgau, Untertagearbeiten im Brenntal, „stöbern" in Archiven und die Weiterverfolgung des Projektes „prähistorischer Bergbau im Mühlbachtal" so weit wie möglich zu erreichen. Durch die Aufmerksamkeit von Sepp Seifriedsberger und Gemeindevertreter Hans Bacher ist es gelungen, die uralte „Firstpfette" (mit der Jahreszahl 1616) des „Spitzerhauses" in Mühlbach für die Bergbauausstellung sicher zu stellen.

Geplante regelmäßige Sonderführungen durch die Bergbauabteilung im Museum Bramberg waren insofern auch von Erfolg, weil neue Mitglieder gewonnen wurden! An dieser Stelle möchte ich allen, die auch heuer durch ihren Einsatz am Erfolg zur Dokumentation des historischen Bergbaues beigetragen haben, herzlichen Dank aussprechen – im speziellen Sepp Brugger und Sepp Seifriedsberger.

Für das kommende Jahr sind neben den gegebenen Projekten zwei Jubiläumsveranstaltungen geplant : 20 Jahre Verein Bergbauforschung Bramberg und der 25. Internationale Bergbau- und Montanhistorik Workshop in Goslar.
Wir freuen uns schon auf unsere Barbarafeier am 7. Dezember, die stimmungsvolle Andacht/ Wortgottesdienst in der Weyerkirche und die anschließende Feier im Hotel Grundlhof.

Im Namen der Bergbauforschung Bramberg wünsche ich eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Mit herzlichem Glück Auf
Ing. Guido Wostry

Wintersportclub

WSC Bramberg

In der Wintersaison 2023/24 trainieren 65 Kinder mit 17 ehrenamtlichen Trainern. Anfang November startete bereits das Trockentraining in den beiden Turnsälen der VS- und MS- Bramberg, um die Kinder bestmöglich auf die Wintersaison vorbereiten zu können. Eine Schülerin und ein Schüler besuchen die Schwerpunktschule in Bad Gastein. Die restlichen Trainergruppen werden dann Mitte Dezember am Wildkogel mit dem Skitraining starten. Von Anfang Jänner bis Mitte März werden von den fünf Vereinen (SC Wald-Königsleiten, USC Neukirchen, WSC Bramberg, USV Hollersbach und SC Mittersill) die Kindercuprennen ausgetragen.

Der Verein veranstaltet in der kommenden Saison folgende Rennen:

- 13.1.24 – Wintertriathlon (Siegerehrung in der Smaragdbahn mit musikalischer Begleitung der Wildkogel Buam)
- 4.2.24 – Kindercuprennen (Slalom) am Wildkogel
- 24.2.24 – Ortsmeisterschaft am Wildkogel (JG 2013 und älter)
- 2.3.24 – Kinderortsmeisterschaft am Wennsergletscher (JG: 2014 und jünger)

Der WSC freut sich auf rege Teilnahme!

Im Namen des WSC Bramberg möchten wir uns recht herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die es uns ermöglichen, diesen Verein weiterhin aufrecht zu erhalten!

Panzlschützen Mühlbach – Bramberg

Frieden Licht

Die Panzlschützen verteilen am Sonntag, den 24.12.2023 von 9:00 bis 14:00 Uhr wieder das Frieden Licht in Mühlbach beim Schützenlager (Batzingerwirt) und freuen sich auf ein paar nette Stunden bei Glühwein, Punsch und Keksen.

Zeitpolster

Neue Zeitpolster – Gruppe im Oberpinzgau gestartet

Was ist Zeitpolster? Zeit geben – Zeit nehmen – ganz unbürokratisch und schnell. Menschen, die Unterstützung benötigen beim Einkauf, im Garten, gerne mal einen „Kaschtla" Nachmittag machen, einen Ausflug unternehmen, Fahrt zum Arzt, etc. können sich jederzeit bei uns melden. Wiederrum gibt es dann Menschen, die gerne behilflich sind und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung oder Kontakt zu anderen suchen.
Ein kurzes Beispiel: Frau Hofer möchte gerne 1x im Monat Karten spielen – Frau Maier freut sich und kommt nach Absprache zu Frau Hofer und spielt 2h Karten mit ihr. Diese 2 Stunden werden Frau Hofer dann auf einem Stundenkonto (welches von uns verwaltet wird) gutgeschrieben. Sollte Frau Hofer zu einem späteren Zeitpunkt ebenso Unterstützung in irgendeinem Bereich brauchen, kann Sie diese Stunden verwenden.

Hilfesuchende, die keine Plusstunden haben, zahlen 9 Euro/h als Aufwandsentschädigung.
Sobald man angemeldet ist, bekommt man als Helfer die Informationen wer-wann-und bei was Unterstützung braucht. Jeder Helfer kann sich dann melden, wenn er diese Aufgabe übernehmen möchte. Auch der Hilfesuchende kann natürlich frei entscheiden, von wem er die Hilfe bekommen möchte.

Sinnbringend ist auch, dass niemand mehr das Gefühl haben braucht, jemanden etwas schuldig zu sein, da jeder seine Zeit, in welcher Weise auch immer, wieder zurückbekommt.
Helfen wir alle zusammen – damit man auch in schwierigeren Zeiten nicht alleine ist!
Anmeldung unter:
www.Zeitpolster.com oder
0664 88 48 79 13

Caritas

Caritas Haussammlung 2024

Kleine Geste, große Wirkung: Unterstütze bitte die Haussammlung 2024!

Im ganzen März gehen freiwillige Sammler*innen von Tür zu Tür und bitten für diese wichtige Hilfe um Spenden. Wir bitten dich, sie gut aufzunehmen und danken dir herzlich, wenn du dich dazu entscheidest, einen Beitrag für Menschen in Not zu leisten.

• 40 % deiner Spende bleibt in deiner Pfarre für die Unterstützung von Menschen in Not direkt vor Ort.
• 60 % deiner Spende verwendet die Caritas dazu, Menschen in deiner Region zu helfen.

Menschen in Not stehen die örtliche Pfarre, das regionale Caritaszentrum und die Sozialberatungsstellen gerne als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

ORA-Kleidersammlung

Nächster Termin

Im Dezember entfällt die ORA-Kleidersammlung. Die nächste Sammlung findet am 5.2.2024 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Bramberg statt.

hlazell.at

HLA
ZELL AM SEE

HLA. ZELL AM SEE
HERZ MATURA.

» IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

In der 5-jährigen Höheren Lehranstalt für Pflege Zell am See werden ab September 2024 die Schüler:innen gleichzeitig zur Matura und zum Abschluss als Pflegefachassistent:in geführt.

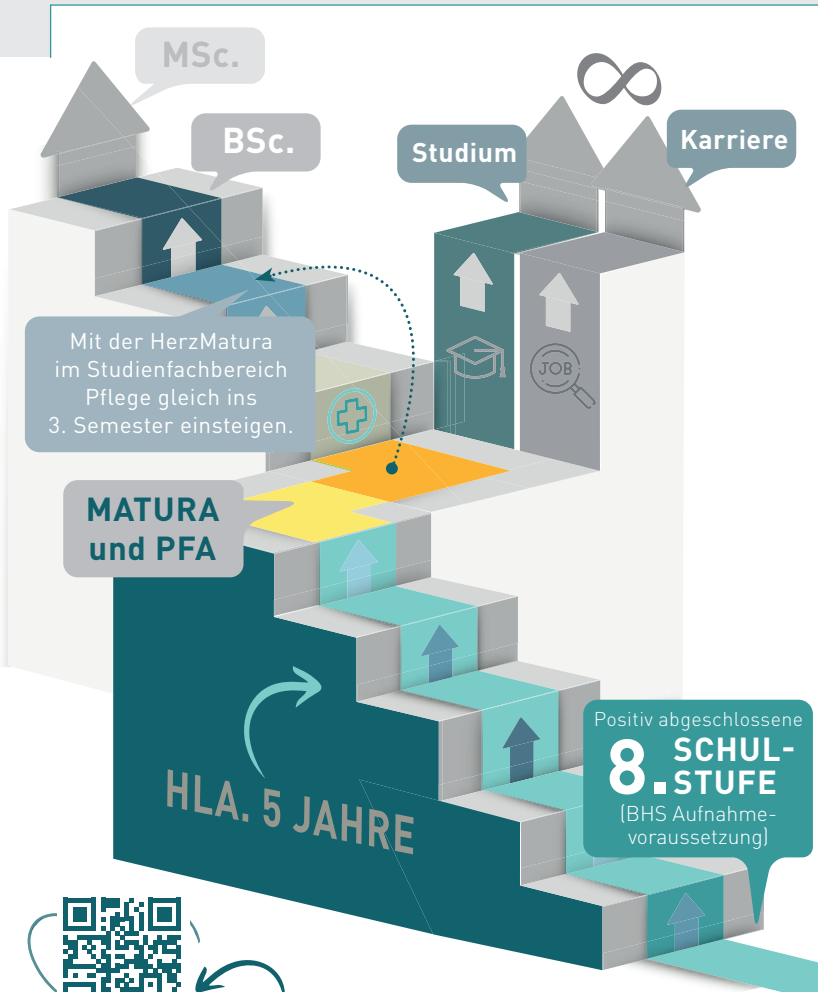
Dies macht die Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums möglich. Individuelle Förderung und die spezielle Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule haben einen hohen Stellenwert.

Matura und eine abgeschlossene Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung in der Pflegefachassistenz – das ist das Besondere an Herz Matura.

1 WEG.
Schulkooperation HLA / Tauernklinikum Zell am See. 5 Jahre Schul- und Praxisausbildung.

2 ABSCHLÜSSE.
Maturaabschluss mit allgemeiner Studienberechtigung sowie Pflegefachassistent:in.

∞ MÖGLICHKEITEN.
Im Pflegebereich arbeiten, sich weiter qualifizieren oder andere Wege einschlagen ...



mehr Informationen

THEORETISCHE AUSBILDUNG
- **Maturaführender Teil** findet an der HLA Zell am See statt.
- **Die Lehrkräfte der Gesundheits- und Krankenpflegeschule** des Tauernklinikums unterrichten den pflegerischen Teil.

PRAKTISCHE AUSBILDUNG
- Die Praktika werden im Tauernklinikum sowie in anderen Gesundheits- und Pflegerichtungen im Bezirk absolviert.
- Vor dem vollendeten 17. Lebensjahr werden Sozialpraktika mit Eins-zu-eins-Betreuung sowie in Form von Exkursionen durchgeführt.

ABSCHLUSS
- Matura mit Praxiserfahrung.
- Allgemeine Studienberechtigung.
- Pflegefachassitent:in.

HERZ MATURA
HLA. IN ZELL AM SEE

IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

HLA Zell am See
Höhere Lehranstalt für Pflegeberufe

Karl-Vogt-Straße 21
5700 Zell am See

t +43 6542 57588
sekretariat@hlazell.at

TAUERN KLINIKUM
Kooperationspartner

Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2023, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449921
Frauennotruf Innergebirg	0664 5006868
Frauenhaus Pinzgau	06582 743021
Männerinfo	0800 400777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 1903130
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte	
per SMS und Fax	0800 133133
gehoerlosennotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie – Elternservice des Landes Salzburg ,
www.salzburg.gv.at/forumfamilie , facebook.com/forumfamilie

Forum Familie

salzburger bildungswerk

LAND SALZBURG